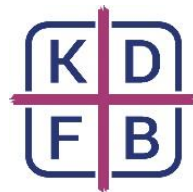


## Sommerferien-Räseltour -



### Startpunkt: Bücherschrank Fußgängerzone

#### **Beschreibung:**

Dauer: ca. 1,5 Std. (mit kleinen Pausen, ohne Rückweg), Länge: ca. 6 km

Diese Tour beginnt bei einer Pockinger Neuheit und endet „Irgendwo im Nirgendwo“ 😊. Wie immer gibt es unterwegs einige Spielplätze und für die Eltern einige Bänke zum Ausruhen 😊.

#### **Hinweise:**

Alle Antworten lassen sich auf der Strecke bei den einzelnen Stationen finden.

Umlaute (Ä, Ö, Ü) bitte NICHT in Ae, etc. ausschreiben.

*Wir wünschen Dir viel Spaß beim Radeln und Räseln!!!*

#### **Startpunkt: Bücherschrank Pocking (Fußgängerzone/Stadtplatz).**

Kennst Du schon den neuen Bücherschrank in Pocking? Du kannst jederzeit darin stöbern und vielleicht entdeckst Du ein Buch, das Dir gefällt. Du darfst es Dir nehmen, sollst aber im Gegenzug ein Buch von Dir zu Hause reinstellen, das Du nicht mehr brauchst. So kannst Du jemand anderem mit Deinem Buch eine Freude bereiten.

*Frage 1: Welches lesende Tier sieht man oben auf dem Schild des Bücherschranks?*

*Lösung:*

				11

Die Tour führt nun die Fußgängerzone "runter", vorbei an der Buchhandlung, in Richtung Apotheke. (Schiebe bitte hier das Fahrrad auf dem Gehweg, da dies eine Einbahnstraße in die andere Richtung ist.) Auf dem Weg dorthin begegnet Dir ein Parkgebühren-Automat, der auf eine „Parkgebühren-App“ hinweist.

*Frage 2: Wie heißt diese App?*

*Lösung:*

		6			25	

Überquere bei der Ampel an der Apotheke die Straße und biege rechts ab zur Volksfestwiese. Dort steht ein Häuschen, in dem man gebratene Fische und andere Köstlichkeiten kaufen kann.

Frage 3: An welchem Wochentag ist der Stand in Pocking geöffnet?

Lösung:

			18			

Fahre nun die Bahnhofsstraße entlang, bis zum Parkplatz beim Bahnhof. Dort gibt es eine „e-bike-Tankstelle“.

Frage 4: Welche Kräfte werden zur Energiegewinnung an dieser Ladestation genutzt?

Lösung:

	12					5					

und

		23					

Nun fahre auf dem Rad- und Gehweg weiter, der parallel zum Bahngleis verläuft. Kurz vor dem Kreisverkehr siehst Du auf der linken Seite beim Steinwerk eine Weide mit Ziegen.

Frage 5: Warum soll man diese nicht füttern?

Lösung:

	2					13				

Überquere nun vorsichtig den Kreisverkehr und nimm die zweite Ausfahrt Richtung Bauhof/Feuerwehr (Schmiedweg). Fahre am besten gleich auf der linken Seite auf dem Fahrradweg Richtung Rotthalmünster/Tutting. Nach kurzer Zeit musst Du den Radweg verlassen und der Umleitung auf die Hermann-Löns-Straße folgen. Biege rechts auf die Zeller Straße und schau Dir die „Friedhofssatzung“ beim Eingangstor des Friedhofes etwas genauer an.

Frage 6: Insbesondere welche Tiere darf man nicht mit auf den Friedhof nehmen?

Lösung:

		9		

Fahre nun die Zeller Straße weiter. Nach der Kindergarten-Baustelle kannst Du wieder rechts auf den Fahrradweg fahren. Nachdem Du nach ca. 150 m die nächsten Schranken durchquert hast, beginnt der Schmetterlingsradweg/ Planetenweg. Das erste Schild beschreibt unseren Stern, die Sonne.

Frage 7: Zu was fusioniert Wasserstoff im Inneren der Sonne?

Lösung:

	16		14		

Fahre am Radweg weiter. Nach einiger Zeit kommst Du zu einer Schautafel „Pockinger Heide“.

Frage 8: Welche beiden Vogelarten gab es früher in der Pockinger Heide häufig, jetzt schwinden aber deren Bestände?

Lösung: 

		15					

 und 

		17					

Kurz darauf kommt eine weitere interessante Schautafel: „Wildbienen - fleißige Helfer der Natur“.

Frage 9: Welche der folgenden Bienenarten gibt es wirklich?

- Eierbiene (E)
  - Rockbiene (G)
  - Wollbiene (W)
  - Tanzbiene (C)
- Lösung: 

21

Fahre auf dem Radweg weiter (wenn Du magst, kannst Du auf dem Spielplatz eine kleine Pause machen), bis Du zum „Uranus“ kommst.

Frage 10: Wie viele Monde hat der Uranus? (Zahl bitte ausschreiben!)

Lösung: 

1					24							10			

Einige Meter weiter informiert Dich eine Infotafel über „Kopfweiden“.

Frage 11: Für was werden/wurden die dünnen Triebe der Kopfweiden verwendet, was v. a. früher ein lohnendes Geschäft war?

Lösung: 

						20									

Fahre nun weiter bis Du zu der Tafel „Pockinger Heide - Landwirtschaft im Wandel“ kommst.

Frage 12: Wie lauten die drei Stufen, des Technisierungsprozesses in der Landwirtschaft ab 1950?

Lösung: 

3			22												

4													19		

			8					7							

## ENDE der Rätseltour 😊

Leider endet die Rätseltour hier etwas abrupt, u. a. weil der weitere Radweg wegen der Autobahnbaustelle gesperrt ist. Wenn Du magst, kannst Du von hier aus (mit Deinen Eltern) die Gegend noch auf eigene Faust erkunden:

- Geschichtlich Interessierte können sich das KZ-Denkmal ansehen (nach dem Radweg links abbiegen und Richtung B12 fahren, kurz davor - vor der Kurve - befindet sich das Denkmal).
- Sportliche können nach rechts abbiegen und in Anzing (oder „danach“ in Leithen, bzw. „zuvor“ in Rutzing den Berg hochradeln. Dafür werden sie bei der Heimfahrt nach Pocking belohnt, weil es einige Zeit schön bergab geht).
- Neugierige können sich die wunderbaren kleinen Örtchen hier in der Gegend anschauen und einen Weg durch die Dörfer zurück nach Pocking ausfindig machen.
- Ungeduldige können einfach den Weg, den sie hergefahren sind, wieder zurückfahren. Auf dem Radweg ist man relativ schnell wieder in Pocking.

Hier kannst Du die Lösungswörter eintragen:

												-				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11						
																!
12	13	14	15	16		17	18	19	20		21	22	23	24	25	

Alle Kinder, die die Rätseltour absolviert haben und das richtige Lösungswort bis zum Ende der Sommerferien einsenden ([frauenbund.pocking@gmail.com](mailto:frauenbund.pocking@gmail.com)), bekommen eine kleine Überraschung.

Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Fehlermeldungen werden ebenfalls gerne entgegengenommen.

Danke!